

Der VBB ...

... ist die starke und aktive Interessengemeinschaft des Zivilpersonals in der Bundeswehr – sei es im aktiven Dienst oder im Ruhestand bzw. der Rente.



Der Verband der Beamten und Beschäftigten der Bundeswehr

- gliedert sich in 9 Bereiche/Landesverbände
- garantiert mit mehr als 200 Standortgruppen eine Betreuung vor Ort
- ist Mitgliedsverband des dbb beamtenbund und tarifunion – der größten Beamtenorganisation Europas.
- ist das Bindeglied zum Sozialdienst der Bundeswehr
- pflegt zahlreiche Kooperationen so wie beispielsweise auch zum Bundeswehr-Sozialwerk.

Der VBB vertritt und fördert die berufspolitischen, rechtlichen und sozialen Belange des Zivilpersonals der Bundeswehr sowie der privatisierten Bereiche.

Die Politik des Verbandes wird bestimmt durch seine Organe:

- Bundesvertretertag
- Bundesvorstand
- Bundesleitung

Sie sind angesehene Gesprächspartner im BMVg, den Behörden und Dienststellen der Bundeswehr, dem BMI, dem BMF sowie der Vorstände der Gesellschaften der privatisierten Bereiche. Gleiches gilt für die Abgeordneten des Deutschen Bundestags.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Besuchen Sie uns unter: www.vbb-bund.de



Herausgeber:

Verband der Beamten und Beschäftigten der Bundeswehr e.V. (VBB)

Bundesgeschäftsstelle

Baumschulallee 18 a · 53115 Bonn

Telefon 0228/389270 · mail@vbb-bund.de

Druck mit freundlicher Unterstützung
unseres Kooperationspartners Debeka VVaG

Jeder nur für sich?
Das machen wir anders.

Und wie, das erfahren Sie unter:
www.debeka.de/andersalsandere

Information unter:
(08 00) 8 88 00 82 00

Verband der Beamten und Beschäftigten der Bundeswehr e.V. (VBB)



Bundesschwerbehindertenvertretung

Inklusion



Es lohnt sich
VBB - Mitglied zu sein!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zum XVI. Bundesvertretertag des VBB im November 2019 in Berlin wurden Satzungsänderungen verabschiedet. Mit dieser neuen geänderten Satzung wurde nunmehr neu eine Bundesschwerbehindertenvertretung eingerichtet.

Mit der Einrichtung einer Stimme zur Förderung der Belange der schwerbehinderten Menschen im Verband berücksichtigen wir auch die Bedeutung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen an der gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Damit ist unser Verband einer der wenigen Verbände, der durch die Stimme der Bundesschwerbehindertenvertretung auch in unserem Bundesvorstand Einfluss nehmen kann. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Lebenssituationen von Menschen mit Behinderung zu mehr Teilhabe am Leben und mehr Selbstbestimmung verbessert werden. Gerade für schwerbehinderte Menschen ist die Aufrechterhaltung ihrer Arbeitsverhältnisse im aktiven Dienst wie auch die Erleichterung der Lebenssituation in Pension oder Rente von herausragender Bedeutung. Im Schulterschluss mit dem dbb beamtenbund und tarifunion und der Arbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik im dbb unterstützen wir unsere betroffenen Mitglieder.

Es gibt viele gute Gründe dem VBB anzugehören.

Machen Sie mit!



Dr. Hans Liesenhoff
Bundesvorsitzender



Gerhard Bernhardt
Bundesschwerbehinderten-
vertreter



„Der Leitgedanke ist, dass Menschen nicht behindert sind – sondern dass sie durch Barrieren in ihrer Umgebung behindert werden.“ (Michael Heitfeld, ehem. Hauptvertrauensperson der schwerbehinderten Menschen beim BMVg)

Dafür setzen wir uns ein:

- Erleichterung/Verbesserungen der Teilnahme am Arbeitsleben und Privatleben (insbesondere für Pensionäre/innen und Rentner/innen) soweit Entscheidungen des Dienstherrn oder Gesetzgebers Auswirkungen auf Betroffene haben.
- Für Verbesserungen bei der Rehabilitation.
- Für Verbesserungen der medizinischen Versorgung, des Beihilferechts und für eine fürsorgliche zeitnahe Beihilfeerstattung.
- Für bessere Leistungen und Absicherung im Pflegefall.
- Für bessere Lebensbedingungen, behindertengerechtes Wohnen, eine angemessene erreichbare ärztliche Versorgung, auch im ländlichen Bereich
- Unterstützung bei Einschränkungen der Mobilität durch Verbesserung der Infrastruktur und für vieles mehr.

Darüber hinaus bieten wir:

- Eine flächendeckende Schwerbehindertenvertretung im VBB und in der Arbeitsgruppe Behindertenpolitik des dbb.
- Freizeitunfallversicherung
- Bezug des VBB-Magazins
- Rechtsschutzgewährung im Rahmen der Rechtsschutzordnung (u.a. auch bei Streitigkeiten hinsichtlich der Einstufung des Pflegegrades, bei Beihilfe Problemen, etc.)
- Seminare zum Thema Schwerbehindertenangelegenheiten
- Info-Veranstaltungen für Mitglieder
- Regelmäßige Informationen zur Besoldung, Versorgung und Beihilfe
- Gemeinschaftliche Aktivitäten – vom Stammtisch bis hin zur Fachtagung
- Ansprechpartner bei den unterschiedlichsten Fragen

Darauf haben Sie zum Beispiel Anspruch:

- Beschäftigung, bei der Sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse möglichst voll verwerten und weiterentwickeln können.
- Behindertengerechte Einrichtung und Unterhaltung der Arbeitsstätten auch unter besonderer Berücksichtigung der Prävention von Unfallgefahren.
- Die Ausstattung des Arbeitsplatzes mit den erforderlichen technischen Arbeitshilfen.